

Inhalt

Ausführliche Inhaltsübersichten jeweils zu Beginn der Beiträge.

	Seite
<i>Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen, Vorsitzender der DStJG, München/Düsseldorf</i>	
Digitalisierung im Steuerrecht	1
I. Technologischer Wandel und Besteuerung	1
II. Digitales Besteuerungszeitalter?	3
III. Zum Inhalt der Tagung	6
<i>Prof. Dr. Heribert M. Anzinger, Universität Ulm</i>	
Möglichkeiten der Digitalisierung des Rechts	15
I. Utopien und Dystopien	16
II. Maschinenlesbares Recht	27
III. Computergestützte Methoden der Rechtsanwendung	34
IV. Streitbeilegungsmechanismen	42
V. Gestaltungsberatung, Compliance und Gesetzesvollzug	46
VI. Digitalisierung der Rechtswissenschaft	52
VII. Realität und Perspektiven	57
<i>Prof. Dr. Christian Waldhoff, Humboldt-Universität zu Berlin</i>	
Herausforderungen des Verfassungsstaats durch die Digitalisierung am Beispiel des Steuerrechts	59
I. Einleitung	59
II. Parlamentarische Steuergesetzgebung angesichts des digitalen Strukturwandels von Öffentlichkeit und Normprogrammen	65
III. Verfassungsstaatliche Herausforderungen aus Sicht der Steuerverwaltung	71

 Inhalt

IV. Verfassungsrechtliche Herausforderungen des materiellen Steuerrechts durch die Digitalisierung von Geschäftsvorgängen und Geschäftsmodellen	81
Diskussion	86
<i>Prof. Dr. Ekkehart Reimer, Universität Heidelberg</i>	
Der Einfluss der Digitalisierung auf die Rechtsetzung	97
I. Digitalisierung des Steuervollzugs	99
II. Besteuerung der digitalen Wirtschaft	102
III. Zwischenergebnis	104
I. Bestandsaufnahme	104
II. Perspektiven	108
I. Strukturierung und Anreicherung von Normtexten	112
II. Sprachdualismus	115
III. Sprachmonopol	120
I. Föderale Kompetenzordnung	123
II. Bedeutungsverlust der Verwaltung	123
III. Bedeutungsverlust der parlamentarischen Gesetzgebung	124
Diskussion	129
<i>Dr. Johann Bizer, Vorstandsvorsitzender Dataport, Schleswig-Holstein</i>	
Bestandsaufnahme und Perspektiven der Digitalisierung im Steuerrechtsverhältnis aus Sicht der Verwaltung	135
I. Einführung	135
II. Bestandsaufnahme der Digitalisierung in der Steuerverwaltung	136
III. Perspektiven der Digitalisierung	138
IV. Voraussetzungen für weitere Digitalisierungsmaßnahmen	141
V. Fazit	144

 Inhalt

Prof. Dr. Christian Kaeser, Siemens AG, München

Bestandsaufnahme und Perspektiven der Digitalisierung im Steuerrechtsverhältnis aus Sicht der Wirtschaft 145

 I. Steuern im „Zangengriff der Digitalisierung“ 145

 II. Datenzugriff in der Praxis 146

 III. Qualitätsverbesserung durch Digitalisierung 148

 IV. Vom Sinn und Unsinn von Big Data 150

 V. Informationstransparenz ist keine Einbahnstraße 152

 VI. Fazit 155

Dr. Hartmut Schwab, Vizepräsident der Bundessteuerberaterkammer, Berlin

Bestandsaufnahme und Perspektiven der Digitalisierung im Steuerrechtsverhältnis aus Sicht der Berater 157

 I. Vorbemerkung 157

 II. Elektronische Kommunikation mit der Finanzverwaltung 158

 III. Elektronische Betriebsprüfung 169

 IV. Datenschutz im Steuerrecht 171

Podiumsdiskussion 177

Prof. Dr. Klaus-Dieter Drüen, Ludwig-Maximilians-Universität München

Amtsermittlungsgrundsatz und Risikomanagement 193

 I. Amtsermittlung als finanzbehördliches Untersuchungs-
ermessen 193

 II. Allgemeine Determinanten des finanzbehördlichen
Verfahrensermessens 199

 III. Vorgaben und Grenzen risikobasierter, automationsgestützter
Sachverhaltsermittlung und Rechtsanwendung 205

 Inhalt

*Ministerialrat Dr. Peter Heinemann, Ministerium der Finanzen
des Landes Nordrhein-Westfalen*

Digitale Buchführung und digitale Betriebsprüfung	223
I. Begriff der digitalen Betriebsprüfung	223
II. Kooperationsmaxime in der digitalen Betriebsprüfung	225
III. Rechtsquellen spezifischer Mitwirkungspflichten in der digitalen Betriebsprüfung	226
IV. Verifikationspflicht und Verifikationsmöglichkeiten der Finanzverwaltung	231
V. Zusammenfassung	235
Diskussion	237

Prof. Dr. Roman Seer, Ruhr-Universität Bochum

Datenschutz und Datenaustausch	247
I. Nationaler Datenschutz	248
II. Unionsrechtlicher Datenschutz	253
III. Inländischer Datenaustausch im Lichte des Datenschutzrechts	265
IV. Grenzüberschreitender Datenaustausch im Lichte des Datenschutzes	274
V. Schlussbemerkungen und Ausblick	285

Prof. Dr. h.c. Rudolf Mellinghoff, Präsident des Bundesfinanzhofs

Gerichtliche Kontrolle des digitalen Gesetzesvollzugs	287
I. Einleitung	287
II. Digitaler Gesetzesvollzug heute und morgen	288
III. Kontrolle des Besteuerungsverfahrens	291
IV. Kontrolle digitaler Auslegung und Anwendung des materiellen Rechts	303
V. Zukunftsfragen	310
Diskussion	313

 Inhalt

Dr. Reimar Pinkernell, LL.M., Bonn, Rechtsanwalt, Steuerberater

Grenzüberschreitendes digitales Wirtschaften (Ertragsteuerrecht)	321
I. Einführung	322
II. Besteuerung des Inboundgeschäfts	326
III. Auswirkungen des BEPS-Projekts	339
IV. Richtlinienvorschläge zur fairen Besteuerung der Digitalen Wirtschaft	344
V. Zusammenfassung	367

Prof. Dr. Johanna Hey, Universität zu Köln

Resümee	429
I. Zum Thema der Tagung: Digitalisierung im und des Steuerrechts	429
II. Vom EDV-Einsatz zur künstlichen Intelligenz – Zeitenwende?	430
III. Querschnittsmaterie von Recht und Informatik	431
IV. Digitalisierung – Chance und Risiko	432
V. Digitalisierung in Steuerrechtssetzung, Steuerverwaltung und Steuerrechtsprechung	433
VI. Digitalisierung der Wirtschaft und materielles Steuerrecht	439
VII. Zukunftsperspektiven und Forschungsagenda Digitalisierung im Steuerrecht	440

Prof. Dr. Tina Ehrke-Rabel, Karl-Franzens-Universität Graz

Laudatio	443
Deutsche Steuerjuristische Gesellschaft e.V.	449
Vorstand und Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Steuerjuristischen Gesellschaft e.V.	451
Teilnehmerverzeichnis	453
Stichwortverzeichnis	455